



Modelltheorie henselsch bewerteter Körper

Zwischen Modelltheorie und Arithmetik

JProf. Dr. Franziska Jahnke

6. April 2022

living.knowledge

Akademische Stationen

2004 – 2009 Studium (Mathematik und Informatik) an der Universität Freiburg

2009 – 2013 Promotion (Mathematische Logik) an der Universität Oxford

2013 – 2017 Akademische Rätin a.Z. an der WWU Münster

2017 – Juniorprofessorin an der WWU Münster

2022 Aufnahme in das Junge Kolleg der AWK

Persönliches

Mutter zweier Kinder (*2016 und *2020)

VC-Dimension einer Relation

0	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0	1	...
1	0	0	1	1	0	1	0	1	1	1	0	...
1	1	0	1	0	0	1	1	1	1	1	1	...
1	0	1	1	1	0	0	1	1	0	1	0	...
0	1	1	1	0	0	1	0	1	0	1	0	...
0	1	1	1	1	0	1	0	0	0	0	0	...
1	1	0	1	1	1	1	0	1	1	0	0	...
1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	...
0	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0	0	...
⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	

VC-Dimension einer Relation

0	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0	1	...
1	0	0	1	1	0	1	0	1	1	1	0	...
1	1	0	1	0	0	1	1	1	1	1	1	...
1	0	1	1	1	0	0	1	1	0	1	0	...
0	1	1	1	0	0	1	0	1	0	1	0	...
0	1	1	1	1	0	1	0	0	0	0	0	...
1	1	0	1	1	1	1	0	1	1	0	0	...
1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	...
0	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0	0	...
⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	...

VC-Dimension ≥ 2

VC-Dimension einer Relation

0	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0	1	...
1	0	0	1	1	0	1	0	1	1	1	0	...
1	1	0	1	0	0	1	1	1	1	1	1	...
1	0	1	1	1	0	0	1	1	0	1	0	...
0	1	1	1	0	0	1	0	1	0	1	0	...
0	1	1	1	1	0	1	0	0	0	0	0	...
1	1	0	1	1	1	1	0	1	1	0	0	...
1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	...
0	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0	0	...
⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	

VC-Dimension ≥ 2

VC-Dimension ≥ 3

VC-Dimension einer Relation

0	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0	1	...
1	0	0	1	1	0	1	0	1	1	1	0	...
1	1	0	1	0	0	1	1	1	1	1	1	...
1	0	1	1	1	0	0	1	1	0	1	0	...
0	1	1	1	0	0	1	0	1	0	1	0	...
0	1	1	1	1	0	1	0	0	0	0	0	...
1	1	0	1	1	1	1	0	1	1	0	0	...
1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	...
0	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0	0	...
⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	...

VC-Dimension ≥ 2

VC-Dimension ≥ 3

Definition:

Eine Struktur ist **NIP**, wenn jede definierbare Relation endliche VC-Dimension hat.

VC-Dimension einer Relation

$<$	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	...
0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	...
1	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	...
2	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	...
3	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	...
4	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	...
5	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	...
6	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	...
7	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	...
\vdots	\vdots	\vdots	\vdots	\vdots	\vdots	\vdots	\vdots	\vdots	\vdots	\vdots	\vdots	\vdots

VC-Dimension = 1

Definition:

Eine Struktur ist **NIP**, wenn jede definierbare Relation endliche VC-Dimension hat.

Definition

Eine Struktur ist **NIP**, wenn jede definierbare Relation endliche VC-Dimension hat.

Definition

Eine Struktur ist **NIP**, wenn jede definierbare Relation endliche VC-Dimension hat.

Bemerkung:

- ↪ Definition wurde Anfang der 70er Jahre zeitgleich in der Theorie des statistischen Lernens (Vapnik-Chervonenkis) und in der Modelltheorie (Shelah) entwickelt.

Definition

Eine Struktur ist **NIP**, wenn jede definierbare Relation endliche VC-Dimension hat.

Bemerkung:

- ↪ Definition wurde Anfang der 70er Jahre zeitgleich in der Theorie des statistischen Lernens (Vapnik-Chervonenkis) und in der Modelltheorie (Shelah) entwickelt.
- ↪ Anwendung im Bereich maschinelles Lernen:
Satz (Blumer, Ehrenfeucht, Haussler, Warmuth): Eine Relation ist genau dann PAC-lernbar, wenn sie endliche VC-Dimension hat.

Definition

Eine Struktur ist **NIP**, wenn jede definierbare Relation endliche VC-Dimension hat.

Bemerkung:

- ↪ Definition wurde Anfang der 70er Jahre zeitgleich in der Theorie des statistischen Lernens (Vapnik-Chervonenkis) und in der Modelltheorie (Shelah) entwickelt.
- ↪ Anwendung im Bereich maschinelles Lernen:
Satz (Blumer, Ehrenfeucht, Haussler, Warmuth): Eine Relation ist genau dann PAC-lernbar, wenn sie endliche VC-Dimension hat.

Frage

Gibt es eine natürliche (algebraische) Beschreibung, die genau die grundlegenden mathematischen Objekten mit NIP charakterisiert?

Körper und Bewertungen

Rechenbereiche und Größenfunktionen

Ein **Körper** ist ein Zahlbereich, in dem $+$ und \cdot die üblichen Gesetze erfüllen.

Körper und Bewertungen

Rechenbereiche und Größenfunktionen

Ein Körper ist ein Zahlbereich, in dem $+$ und \cdot die üblichen Gesetze erfüllen.

↪ Beispiel: $\mathbb{Q}, \mathbb{R}, \mathbb{C}$

Körper und Bewertungen

Rechenbereiche und Größenfunktionen

Ein Körper ist ein Zahlbereich, in dem $+$ und \cdot die üblichen Gesetze erfüllen.

↪ Beispiel: $\mathbb{Q}, \mathbb{R}, \mathbb{C}, \mathbb{Q}_p$

Ein Körper ist ein Zahlbereich, in dem $+$ und \cdot die üblichen Gesetze erfüllen.

↪ Beispiel: $\mathbb{Q}, \mathbb{R}, \mathbb{C}, \mathbb{Q}_p \ni p^2 + 2p^4 + p^5$

Ein Körper ist ein Zahlbereich, in dem $+$ und \cdot die üblichen Gesetze erfüllen.

↪ Beispiel: $\mathbb{Q}, \mathbb{R}, \mathbb{C}, \mathbb{Q}_p \ni p^2 + 2p^4 + p^5 + \dots$

Ein **Körper** ist ein Zahlbereich, in dem $+$ und \cdot die üblichen Gesetze erfüllen.

↪ **Beispiel:** $\mathbb{Q}, \mathbb{R}, \mathbb{C}, \mathbb{Q}_p := \left\{ \sum_{i=m}^{\infty} a_i p^i : a_i \in \{0, \dots, p-1\}, m \in \mathbb{Z} \right\}$

Ein Körper ist ein Zahlbereich, in dem $+$ und \cdot die üblichen Gesetze erfüllen.

↪ Beispiel: $\mathbb{Q}, \mathbb{R}, \mathbb{C}, \mathbb{Q}_p := \left\{ \sum_{i=0}^{\infty} a_i p^i : a_i \in \{0, \dots, p-1\}, m \in \mathbb{Z} \right\}$

Vermutung (Shelah)

Jeder unendliche NIP Körper ist 'wie die komplexen Zahlen \mathbb{C} ' oder 'wie die reellen Zahlen \mathbb{R} ' oder 'wie die p -adischen Zahlen \mathbb{Q}_p '.

Ein **Körper** ist ein Zahlbereich, in dem $+$ und \cdot die üblichen Gesetze erfüllen.

↪ **Beispiel:** $\mathbb{Q}, \mathbb{R}, \mathbb{C}, \mathbb{Q}_p := \left\{ \sum_{i=m}^{\infty} a_i p^i : a_i \in \{0, \dots, p-1\}, m \in \mathbb{Z} \right\}$

Eine **Bewertung** auf einem Körper misst die Größe von Elementen.

Vermutung (Shelah)

Jeder unendliche NIP Körper ist 'wie die komplexen Zahlen \mathbb{C} ' oder 'wie die reellen Zahlen \mathbb{R} ' oder 'wie die p -adischen Zahlen \mathbb{Q}_p '.

Ein **Körper** ist ein Zahlbereich, in dem $+$ und \cdot die üblichen Gesetze erfüllen.

$$\rightsquigarrow \text{Beispiel: } \mathbb{Q}, \mathbb{R}, \mathbb{C}, \mathbb{Q}_p := \left\{ \sum_{i=m}^{\infty} a_i p^i : a_i \in \{0, \dots, p-1\}, m \in \mathbb{Z} \right\}$$

Eine **Bewertung** auf einem Körper misst die Größe von Elementen.

$$\rightsquigarrow \text{Beispiel: } v_p\left(\sum_{i=m}^{\infty} a_i p^i\right) = \min\{i \in \mathbb{Z} : a_i \neq 0\}$$

Vermutung (Shelah)

Jeder unendliche NIP Körper ist 'wie die komplexen Zahlen \mathbb{C} ' oder 'wie die reellen Zahlen \mathbb{R} ' oder 'wie die p -adischen Zahlen \mathbb{Q}_p '.

Ein **Körper** ist ein Zahlbereich, in dem $+$ und \cdot die üblichen Gesetze erfüllen.

↪ **Beispiel:** $\mathbb{Q}, \mathbb{R}, \mathbb{C}, \mathbb{Q}_p := \left\{ \sum_{i=m}^{\infty} a_i p^i : a_i \in \{0, \dots, p-1\}, m \in \mathbb{Z} \right\}$

Eine **Bewertung** auf einem Körper misst die Größe von Elementen.

↪ **Beispiel:** $v_p\left(\sum_{i=m}^{\infty} a_i p^i\right) = \min\{i \in \mathbb{Z} : a_i \neq 0\}$

Ein Körper mit Bewertung ist **henselsch**, wenn jedes Polynom, welches eine approximative einfache Nullstelle hat, bereits eine Nullstelle hat.

Vermutung (Shelah)

Jeder unendliche NIP Körper ist 'wie die komplexen Zahlen \mathbb{C} ' oder 'wie die reellen Zahlen \mathbb{R} ' oder 'wie die p -adischen Zahlen \mathbb{Q}_p '.

Ein **Körper** ist ein Zahlbereich, in dem $+$ und \cdot die üblichen Gesetze erfüllen.

↪ **Beispiel:** $\mathbb{Q}, \mathbb{R}, \mathbb{C}, \mathbb{Q}_p := \left\{ \sum_{i=m}^{\infty} a_i p^i : a_i \in \{0, \dots, p-1\}, m \in \mathbb{Z} \right\}$

Eine **Bewertung** auf einem Körper misst die Größe von Elementen.

↪ **Beispiel:** $v_p\left(\sum_{i=m}^{\infty} a_i p^i\right) = \min\{i \in \mathbb{Z} : a_i \neq 0\}$

Ein Körper mit Bewertung ist **henselsch**, wenn jedes Polynom, welches eine approximative einfache Nullstelle hat, bereits eine Nullstelle hat.

↪ **Beispiel:** (\mathbb{Q}_p, v_p) ist henselsch, (\mathbb{Q}, v_p) ist nicht henselsch.

Vermutung (Shelah)

Jeder unendliche NIP Körper ist 'wie die komplexen Zahlen \mathbb{C} ' oder 'wie die reellen Zahlen \mathbb{R} ' oder 'wie die p -adischen Zahlen \mathbb{Q}_p '.

Ein **Körper** ist ein Zahlbereich, in dem $+$ und \cdot die üblichen Gesetze erfüllen.

↪ **Beispiel:** $\mathbb{Q}, \mathbb{R}, \mathbb{C}, \mathbb{Q}_p := \left\{ \sum_{i=m}^{\infty} a_i p^i : a_i \in \{0, \dots, p-1\}, m \in \mathbb{Z} \right\}$

Eine **Bewertung** auf einem Körper misst die Größe von Elementen.

↪ **Beispiel:** $v_p\left(\sum_{i=m}^{\infty} a_i p^i\right) = \min\{i \in \mathbb{Z} : a_i \neq 0\}$

Ein Körper mit Bewertung ist **henselsch**, wenn jedes Polynom, welches eine approximative einfache Nullstelle hat, bereits eine Nullstelle hat.

↪ **Beispiel:** (\mathbb{Q}_p, v_p) ist henselsch, (\mathbb{Q}, v_p) ist nicht henselsch.

Vermutung (Shelah)

Jeder unendliche NIP Körper ist separabel abgeschlossen oder reell abgeschlossen oder trägt eine nicht-triviale henselsche Bewertung.

Vermutung (Shelah)

Jeder unendliche NIP Körper ist separabel abgeschlossen oder reell abgeschlossen oder trägt eine nicht-triviale henselsche Bewertung.

Vermutung (Shelah)

Jeder unendliche NIP Körper ist separabel abgeschlossen oder reell abgeschlossen oder trägt eine nicht-triviale henselsche Bewertung.

Satz (Anscombe-Jahnke, 2019)

Die Shelah Vermutung ist zu einer algebraischen Charakterisierung aller NIP Körper äquivalent.

Vermutung (Shelah)

Jeder unendliche NIP Körper ist separabel abgeschlossen oder reell abgeschlossen oder trägt eine nicht-triviale henselsche Bewertung.

Satz (Anscombe-Jahnke, 2019)

Die Shelah Vermutung ist zu einer algebraischen Charakterisierung aller NIP Körper äquivalent.

Satz (Johnson, 2020)

Die Shelah Vermutung gilt für alle dp-endlichen Körper.

Vermutung (Shelah)

Jeder unendliche NIP Körper ist separabel abgeschlossen oder reell abgeschlossen oder trägt eine nicht-triviale henselsche Bewertung.

Satz (Anscombe-Jahnke, 2019)

Die Shelah Vermutung ist zu einer algebraischen Charakterisierung aller NIP Körper äquivalent.

Satz (Johnson, 2020)

Die Shelah Vermutung gilt für alle dp-endlichen Körper.

Weiteres Anwendungsgebiet der Methoden \rightsquigarrow algebraische Zahlentheorie!